



**Junge Liste**  
Kelheim • Junge Ideen im **Kreistag**

## Liebe Freunde der Jungen Liste Kelheim,

bei der letzten Kreistagswahl, Anfang des Jahres, habt ihr uns euer Vertrauen ausgesprochen und uns damit die Aufgabe zur aktiven Mitgestaltung des Landkreises in den nächsten 6 Jahren gegeben.

Dafür noch einmal **vielen Dank**. Um genau dieser Aufgabe gerecht zu werden, werden wir Euch in regelmäßigen Abständen über unsere Arbeit im Kelheimer Landkreis informieren und freuen uns über Feedback/Anregungen/Wünsche/etc.!

Vorab wünschen wir euch schon mal einen guten Start in die Weihnachtszeit und besinnliche Tage im Kreise eurer Familien.

Viele Grüße

Eure Junge Liste Landkreis Kelheim

## Junge Liste unterstützt CSU— Antrag zur Familienförderung

Familien mit zwei oder mehr Kinder im „Windelalter“ haben oft ein Müllproblem. Damit sich die Eltern nicht länger mit diesem Problem herumschlagen müssen, stellte der Riedenburger Bürgermeister Siegfried Lösch im Kreisausschuss den Antrag, dass der Landkreis zukünftig „Windelzuschüsse“ gewährt. Der Fraktionsvorsitzende der Jungen Liste, Dr. Bastian Bohn, unterstütze diesen Antrag. „Der Landkreis ist für die Müllentsorgung zuständig. Er könnte in diesem Bereich daher ein gutes Zeichen für Familienfreundlichkeit setzen, mit einer pragmatischen und direkten Unterstützung junger Familien“, stellt Bastian Bohn fest.

Der Antrag fand jedoch keine Mehrheit. Während die CSU-Kreisräte Wolfgang Gural, Ursula Brandlmeier, Andreas Kreitmeier und Siegfried Lösch sowie JL-Kreisrat Dr. Bastian Bohn für den Antrag stimmten, lehnten ihn Dr. Hubert Faltermeier (FW), Willi Dürr (SPD), Jörg Nowy (FW), Josef Reiser (SLU), Peter-Michael Schmalz (ÖDP), Karl Zettl (FW) und Richard Zieglmeier (Grüne) ab.

Die CSU hatte den Antrag von Siegfried Lösch dahingehend konkretisiert, dass dem „Neumarkter Modell“ gefolgt werden sollte. Der Landkreis Neumarkt gewährt den Windelzuschuss auf Antrag an Familien, in deren Haushalt mindestens zwei Wickelkinder leben, die das dritte Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Landkreisverwaltung hatte rechtliche Bedenken gegen den Antrag geltend gemacht und aus diesem Grund die Ablehnung des Antrages empfohlen. Diese rechtlichen Bedenken teilte Dr. Bastian Bohn nur zum Teil. Zwar sei es rechtlich schwierig, die entstehenden Kosten über die Müllgebühren von den Beitragszahlern „zurückzuholen“. Jedoch könne der Landkreis aus dem allgemeinen Haushalt durchaus den Windelzuschuss finanzieren. Genau das hatte die CSU dann auch beantragt.

Eine konkrete Kostenschätzung für den Antrag lag nicht vor. Die Landkreisverwaltung schätze die Kosten auf rund 180.000 Euro. „Dabei ging die Verwaltung aber davon aus, dass für jedes Kind im Wickelalter der Zuschuss gewährt werden sollte. Da der Antrag aber vorsah, dass nur Familien mit mindestens zwei Kindern im Windelalter den Zuschuss bekommen sollten, und der Zuschuss nur auf Antrag gewährt werden würde, wären die Kosten sicherlich viel niedriger gewesen“, erläutert Dr. Bastian Bohn

## Unterstützung für Krankenhäuser rechtssicher gestalten

Auf der Tagesordnung des Kreisausschusses stand am 24. November auch wieder die finanzielle Lage der Goldberg-Klinik Kelheim GmbH (Krankenhaus Kelheim) sowie der Ilmtalklinik GmbH (Krankenhäuser Mainburg und Pfaffenhofen). Dr. Bastian Bohn sprach im Kreisausschuss abermals die unsichere rechtliche Situation an, die sich in Bezug auf das Beihilferecht bei den Krankenhäusern stelle.

Bohn: „Der Landkreis Kelheim müsste einige Formalien erfüllen, um die Zuschüsse auf einer sicheren Rechtsgrundlage leisten zu können. Ich habe die Verwaltung schon mehrfach aufgefordert, die entsprechenden Formalien zu schaffen. Aber leider ist das bislang noch nicht geschehen. Es ist für mich völlig unverständlich, dass sich die Verwaltung weigert, simple Formalien zu erfüllen. Durch diese Weigerung der Verwaltung entsteht eine unsichere rechtliche Lage, die völlig unnötige Risiken für den Landkreis und seine Krankenhäuser schafft“, stellt Dr. Bastian Bohn fest. So lange die Verwaltung nicht die Rechtsgrundlage für die Zuschusszahlungen an die Krankenhaus-GmbHs schaffe, könne er den Zuschüssen an die Krankenhäuser nicht zustimmen, so Bohn.

## Vorgemerkt! Termine:

- 31. Januar 2015: Fachgespräche zum Thema Kreiskrankenhäuser
- 14. März 2015: Jahreshauptversammlung der Jungen Liste Landkreis Kelheim

## Ansprechpartner



### Dr. Bastian Bohn

Fraktionsvorsitzender  
Mitglied im Kreisausschuss sowie im Personalausschuss

Kontakt unter: [b.bohn@jl-keh.de](mailto:b.bohn@jl-keh.de)



### Josef Pletl jun.

Stellv. Fraktionsvorsitzender  
Mitglied im Bauausschuss sowie im Umweltausschuss

Kontakt unter: [j.pletl@jl-keh.de](mailto:j.pletl@jl-keh.de)



### Simon Steber

Mitglied im Ausschuss für Soziales und Gesundheit sowie im Jugendhilfeausschuss

Kontakt unter: [s.steber@jl-keh.de](mailto:s.steber@jl-keh.de)

 [Facebook Seite liken](#)

Wenn Sie diese E-Mail (an: [rakreitmeier@gmx.de](mailto:rakreitmeier@gmx.de)) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Junge Liste Landkreis Kelheim e.V.  
Adlerstraße 13  
9326 Abensberg  
Telefon 09443 - 91 82 40  
Handy 0175 - 24 14 338  
[d.ritz@jl-keh.de](mailto:d.ritz@jl-keh.de)  
[www.jl-keh.de](http://www.jl-keh.de)

